



Autismus Mittelfranken e.V.

Autismus-mfr.de

WIR ENGAGIEREN
UNS FÜR
AUTISTEN



NEWSLETTER UNSERE STIMME ★ Dezember 2022

Liebe Freunde und Mitglieder des Vereins,
das Jahr 2022 ist nun schon bald vorbei und die Herausforderungen werden immer größer. Neben der Corona-Krise und dem furchtbaren Krieg in der Ukraine kämpfen wir alle mit den Folgen der Inflation und besonders mit dem sich verstärkenden Fachkräfte- bzw. Arbeitskräftemangel.

Die Belastungen werden nicht nur für Mitarbeitende in den Einrichtungen, sondern vor allem für Betroffene und Angehörige immer größer.

Mit unserer politischen Lobbyarbeit werden wir weiter aufklären und sensibilisieren, damit sich die Lebensbedingungen von Autistinnen und Autisten und deren Angehörigen verbessern.

Im September hatten wir zum wiederholten Male mit Vertretern des Sozial-, Kultus- sowie des Wissenschafts- und Gesundheitsministeriums ein Austauschmeeting bezüglich der **Autismus Strategie Bayern**. Hier bekamen wir Einblick in die Planungen und konnten Anregungen geben. Nach Verabschiedung der Strategie im Landtag Anfang 2023 wird zur weiteren Umsetzung ein Runder Tisch eingeführt werden, an dem wir als Vertreter der Selbsthilfe als Teilnehmer gesetzt sind.



Beim Vereinssommerfest in den Räumen der neuen Muschelkinderschule gab es viel Spaß

Auch unsere Freizeitaktivitäten werden weiter ausgebaut. So konnten wir neben den beliebten Badetagen dieses Jahr einen Bouldertag in einer nur für den Verein reservierten Boulderhalle durchführen. Nach langer Zeit bieten wir im Jahr 2023 auch wieder eine Familienfreizeit an. Die **Freizeit** findet im Juli 2023 auf der Burg Feuerstein statt. Siehe separater Artikel.

Nicht zu vergessen sind natürlich unsere regelmäßig stattfindenden **Vereinsaktivitäten** wie Elterntreffen, Familientreffen, Asperger-Stammtische, unsere Badetage, Bouldertage und das Sommerfest, welches dieses Jahr am 23. Juli erstmals in der neuen Schule der Muschelkinder in Nürnberg stattgefunden hat. Auch hier vielen Dank an die jeweiligen Organisatoren. Wir freuen uns, wenn Sie/ wenn ihr auch in Zukunft an unseren Angeboten teilhaben und unseren Verein weiterhin unterstützt, damit wir gemeinsam daran arbeiten können, die Lebensqualität für Autistinnen, Autisten und deren Familien – also für uns alle – in der Region zu verbessern.

Last not least: Falls Sie unseren **Newsletter** noch nicht bekommen sollten, sollten Sie diesen über die Webseite des Vereins unbedingt abonnieren, oder folgen Sie uns auf Facebook oder Instagram. Damit erhalten Sie regelmäßig aktuelle Informationen, auch zu kurzfristigen Aktivitäten.

Mit herzlichen Grüßen

Stefan Bauerfeind
Vorsitzender Autismus Mittelfranken e.V.

**Programm für 2023
mit Familienangeboten &
attraktiven Fortbildungen**

Mit unserer politischen Lobbyarbeit werden wir weiter aufklären und sensibilisieren, damit sich die Lebensbedingungen von Autistinnen und Autisten und deren Angehörigen verbessern.

Natürlich haben wir auch unsere sonstige Netzwerkarbeit weiter intensiviert. Seit Oktober bin ich nun ebenso Vorsitzender von „autismus Bayern e.V.“. Die überregionale Zusammenarbeit und Aktivität stärkt auch unsere Position in der Region.

Als Folge unserer Aktivitäten wurden wir zum Beispiel von unserem Gesundheitsminister Herrn Holetschek zu einem Runden Tisch zum Thema „Menschen mit Behinderung im Krankenhaus“ eingeladen. Auch sind wir in weiteren diversen Arbeitskreisen, wie zum Thema „**Inklusives Wohnen in Bayern** stärken“, ein Projekt von Herrn Kiesel (siehe Projektseite <https://www.wohnsinn.org/bayern>), vertreten, sowie auch zum Thema „Autismus und Pflege“. Auf diese Weise können wir in verschiedenen Gremien für die Bedürfnisse von Autistinnen und Autisten sensibilisieren, wie zum Beispiel dafür, dass Barrierefreiheit für AutistInnen eine andere Bedeutung hat, als für andere Behinderungsformen.

Neben den regelmäßigen **Austauschtreffen** mit unserem Autismus-Kompetenz-Zentrum und der Autismus-Ambulanz sind wir in vielen weiteren Gesprächen z.B. auch mit den Behindertenbeauftragten in der Region und in Bayern aktiv. Im September hatten wir einen Termin mit Herrn Fried, dem neuen Sozialreferenten vom Bezirk Mittelfranken, um das Thema Autismus-Netzwerk und die Umsetzung der Autismus-Strategie Bayern weiter voran zu bringen. Hier sind wir auf einem guten Weg und weitere Treffen zur Konkretisierung stehen an.

Unser **Fortbildungsprogramm** wurde sehr gut angenommen. Das neue, umfangreiche Programm für 2023 steht inzwischen auf unserer Homepage. Wir konnten wieder ein tolles Programm aufstellen, mit vielen interessanten Themen und ReferentInnen.

Unsere Vereinsaktivitäten der letzten Monate:

Sommerfest

Am 22. Juli fand unser Vereinssommerfest erstmals in den Räumen der neuen Muschelkinderschule statt. Es kamen zahlreiche Interessierte und Vereinsmitglieder, um sich über die neue Schule und das Thema Autismus zu informieren. Für das leibliche Wohl war mit einem leckeren Brezelbuffet gesorgt und mit selbstgemachtem Fruchteis und Popcorn von Gärtner-Eis.

Nach der Begrüßungsrede durch unseren Vorsitzenden Stefan Bauerfeind gab es die Möglichkeit, das Gebäude zu besichtigen, z.B. das Musikzimmer oder den Snoezelenraum. Man konnte die Geräte in der Turnhalle ausprobieren oder im Hof eine Runde mit dem Fahrrad mobil drehen. Es gab viele Gesprächsmöglichkeiten, auch mit anwesenden AutistInnen und neuen Familien, die sich eingehend über den Verein informierten.

Ute Haller



Ein Teil unserer Vorstandsmitglieder einschließlich Therapiehund Charlie, der die vielen Streicheleinheiten gerne annahm



Zu Besuch kamen auch viele ehemalige Muschelkinder



Bei so viel leckeren Eissorten war die Wahl nicht einfach



Boulder hall

An einem Samstagvormittag im Juli durften wir in der Boulderhall Burgoberbach zu Gast sein, wo wir ganz ungestört unsere Kletterkünste beim Bouldern austesten konnten. Dazu hat die Boulderhall ihre Türen für uns vor dem offiziellen Betriebsbeginn geöffnet, die Musik abgestellt und eine Ausnahme bei der Schuhregelung gemacht (normalerweise darf man nur mit Kletterschuhen bouldern, wir durften aber auch strümpfig oder in eigenen Sportschuhen ran).

Obwohl unsere Gruppe diesmal – auch durch kurzfristige corona-bedingte Absagen – noch recht klein war, war sie dafür sehr fein und es hat allen sichtlich Spaß gemacht.

Manche unserer AutistInnen fühlen sich unter fremden Menschen oder in größerem Getümmel nicht wohl oder verhalten sich in den Augen Außenstehender manchmal seltsam oder störend. Darum ist es so schön und wichtig, sich auch einmal im geschützten Rahmen ausprobieren zu können!

Deswegen geht ein riesiges Dankeschön an alle, die uns solche Möglichkeiten und Erlebnisse schenken. Der Boulderhall wurde dafür von unserem Verein die Urkunde „Autismusfreundliche Einrichtung“ verliehen.

Sibylle Bernecker



alle Fotos: Privat



Wer gute Erfahrungen mit einer öffentlichen Einrichtung gemacht hat, kann gerne diese „Urkunde“ bei uns anfordern.



regelmäßige Veranstaltungen:

Tucherland Familientreffen

nächste Termine: 17.02.23, 24.03.23

Wir treffen uns mehrmals im Jahr zum Spielen und Toben mit den Kindern und zum Austausch und Erzählen zwischendurch. Die Kinder springen Trampolin, spielen im Bällebad, klettern und rutschen ... oder sitzen einfach bei den Familien, wenn sie sich ausruhen möchten. Großeltern und Geschwister sind willkommen!

Kontakt: Lilli Schenke, lilli.schenke@gmx.de



„Egal ob Hüpfburg Gymnastikball.... oder rutschen... - im Tucherland ist für jedes Kind etwas dabei“

Badetag in der fränkischen Schweiz

nächster Termin: 21.01.23

Im Herbst sind die Badetage wieder gestartet - das kleine Schulschwimmbad in Gräfenberg gehört dann nur uns und jeder kann nach Herzenslust planschen, schwimmen oder auch nur einfach dasitzen. Für viele Familien mit wasserbegeisterten Kindern die einzige Möglichkeit, schwimmen zu gehen in einem geschützten Rahmen, wo ohne irgendwelche Bemerkungen zu hören oder ausgegrenzt zu werden.

Schulschwimmbad Gräfenberg, 14-16 Uhr, Vereinsmitglieder kostenfrei

Kontakt & Anmeldung: ute.haller@autismus-mfr.de



Elterntreffen im Salon Regina

nächste Termine: 29.03.23, 14.06.23

Manchmal ist es auch wichtig, dass sich Mütter oder Väter begegnen können ohne die betroffenen Kinder. Und es gibt viele Aha-Momente, wenn sich Eltern austauschen über den herausfordernden Alltag oder die speziellen Angewohnheiten ihrer Kinder. Es gibt regen Austausch über Erfahrungen „Wann seid ihr die Windel los geworden“ oder „Wie macht ihr das mit Urlaub?“ oder wo es gute Therapeuten und kooperative Zahnärzte gibt. Geteiltes Leid ist halbes Leid, das trifft auch bei unseren Abenden zu, wenn jeder seine Geschichte erzählt hat. Und es tut einfach mal gut, rauszukommen und einen leckeren Salat oder ein Glas Wein zu genießen.

Salon Regina, Fürther Str. 64 in Nürnberg, jeweils 20 Uhr

Kontakt & Anmeldung: ute.haller@autismus-mfr.de



Asperger Elternstammtisch

nächster Termine: 02.12.23

Hier treffen sich Eltern und Angehörige, deren Kinder eher eine Diagnose aus dem Bereich „Asperger“ haben. Der Stammtisch ist nach wie vor immer am ersten Freitag im Monat. Herzliche Einladung!

Restaurant Zum Stamos, Dientzenhoferstrasse 26, 99480 Nürnberg, 19 Uhr

Kontakt & Anmeldung: Familie Pohl

Emailadresse: sigrid.pohl@autismus-mfr.de, **Handy:** 0179-5228882



Vorschau: Familienfreizeit auf Burg Feuerstein 1./2. Juli 2023

Als ich vor gar nicht so langer Zeit Mitglied von Autismus Mittelfranken e. V. geworden bin, kam relativ schnell ein Fragebogen ins Haus geflattert. Darin wurde gefragt, was ich mir denn von dem Verein wünschen würde.

Neben ganz viel Informationen und Weiterbildungen für Angehörige und natürlich dem tollen Badetag (für alle, die noch nicht dabei waren: sehr zu empfehlen!) habe ich mir eine Freizeit für autistische Menschen und ihre Angehörigen gewünscht. Ich war es nämlich leid bei allen interessanten Angeboten immer die interne Checkliste auspacken zu müssen, ob das mit meinem Lieblingsautisten denn auch machbar wäre. Außerdem wünschte ich mir eine Veranstaltung, bei der man nicht immer erklären muss, warum das Kind so „anders“ ist. Und natürlich auch ein Programm, bei dem auch der kleine Bruder Spaß haben kann.

„Jeder darf das machen, was und wie lange er oder sie will“ Wie das Leben manchmal so spielt, durfte ich meine Vorstellungen dann auch gleich in die Tat umsetzen (also Achtung mit dem Wünschen). Jetzt kenne ich ganz viele Jugendherbergen in der Umgebung, Personenschiff-fahrtsunternehmen und Museumseisenbahnen. Und es ist immer wieder spannend wie die Gretchenfrage „Und wie halten Sie es mit der Inklusion?“ beantwortet wird. Spoiler: in diesem Fall meistens positiv.

Am positivsten war die Interaktion mit der Burg Feuerstein (<https://burg-feuerstein.de/index.html>), wo wir uns, glaube ich, mit unseren speziellen Bedürfnissen sehr willkommen fühlen dürfen.

Da es für mich ja das erste Mal ist, habe ich aus den vielen Rückmeldungen (vielen Dank) ein kleines, entspanntes Programm zum Üben zusammengestellt. Sehr tatkräftig unterstützt von den netten Mitarbeitern der Burg Feuerstein.

Jeder darf das machen, was und wie lange er oder sie will. Es muss auch nicht übernachtet werden, am Samstag kann man auch als Tagesgast teilnehmen.

Die Kosten werden sich auf ca. 70€ - 80€ je nach Alter für Übernachtungsgäste belaufen und ca. 35€ - 45€ für Tagesgäste. Vereinsmitglieder werden mit voraussichtlich 50% (zu Übernachtung und Aktivitäten) bezuschusst. Ich würde mich sehr freuen, euch im Juli zu sehen.

Ich nehme gerne ab jetzt schon Vor-Anmeldungen entgegen, ab Ende Februar sind die Anmeldungen dann verbindlich. Wir informieren euch dann nochmals über die Details (finaler Preis, Zahlungsbedingungen, Stornokonditionen etc.)

Für Fragen könnt ihr mich unter christine.lehmann-kraft@gmx.de erreichen.

Tina Lehmann-Kraft

PROGRAMMPLANUNG

1.Tag (Samstag):

- **Anreise bis ca. 11:00 Uhr**
- **kurzes Treffen, um den Ablauf zu erklären und zum Kennenlernen**
- **Mittagessen, wenn möglich zu einer ruhigeren Zeit im Speisesaal**
- **Programmpunkte Bogenschießen und Niedrigseilgarten**
- **Zeit für individuelle Gestaltung (Spazieren, Chillen, etc)**
- **Abendessen ev. Grillabend**
- **alternativ Abendessen im Speisesaal und anschließendes Lagerfeuer**

2. Tag (Sonntag)

- **Frühstück**
- **Abschiedsrunde mit Feedback und Verbesserungsvorschlägen für's nächste Mal**
- **individuelle Abreise**
- **Ev. Mittagessen für diejenigen, die gerne noch etwas länger bleiben wollen**

**bezuschusst durch eine
Spende der Firma DATEV**

Unser Fortbildungsprogramm für 2023:

Autismus und Schule – was passt für uns?

09.02.2023, 19 -21 Uhr

Referentin: Ute Haller

Ort: Lebenshilfe Nürnberg, max. 15 Teilnehmer

Individuelles Wohnen mit dem Persönlichen Budget

14.02.2023, 18-21 Uhr

Referentin: Silke Bauerfeind

online, max. 12 Teilnehmer

Workshop: AutistInnen im Arbeitsleben

18.03.2023 /14-18 Uhr

Referentin: Silke Wanninger-Bachem

Ort: Lebenshilfe Nürnberg

max. 16 Teilnehmer

Basisseminar Autismus

18.03.2023 / 09-18 Uhr

ReferentInnen: Johanne Meiners und Andreas Autenrieth

Ort: Schule Muschelkinder, max. 20 Personen

Selbstbestimmung fördern bei der Assistenz und Begleitung von Autistinnen und Autisten

25.03.2023 / 09-15 Uhr

Ref: Beate Drückler und Reginald Niksch

Ort: Gremsdorf, 8 bis 16 Teilnehmer

Familien mit behinderten Kindern / Selbstfürsorge

22.04.2023 / 10-12 Uhr

Referentin: Andrea Haller

Ort: Lebenshilfe Nürnberg, bis zu 40 Teilnehmer

Pflegegrad und Eingliederungshilfe

09.05.2023 / 18-21 Uhr

Referentin: Manuela Bugdaycioglu

online, max. 20 Teilnehmer

Online-Gesprächskreis – Weil wir alle wichtig sind

30.06. / 29.09./ 10.11.2023

Je 18.30 – 20.30 Uhr

Referentin: Andrea Haller

online, max. 20 Teilnehmer

Peer-Beratung:

Was ist das und welche Vorteile bringt es mir?

06.07.2023 / 18-20 Uhr

Referentin: Nanna Lanz

Ort: Lebenshilfe Nürnberg, max. 12 Teilnehmer

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen bei der Lebenshilfe in den Räumen der Tagessförderstätte für erwachsene Autisten, Muggenhofstraße 122a, statt.

Weitere Infos zu den Themen, ReferentInnen und Kosten sowie Termine für Herbst 2023 finden Sie auf unserer Homepage.



nächste Termine: 26.01.23

Gesprächskreis Feuchtwangen

Der Gesprächskreis Autismus ist eine Selbsthilfegruppe für Angehörige von autistischen Kindern und Jugendlichen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die von Autismus betroffenen Menschen und deren Angehörige in unserer Region (West-Mittelfranken) zu unterstützen. Unser Gesprächskreis wurde vor 10 Jahren in Feuchtwangen von Eltern gegründet, deren Kinder Autismus-Diagnosen haben. Ansprechpartner: Familie Six, Familie Buckel und Familie Neidenberger.

Wir - das sind ca. 8 Familien - treffen uns in der Regel am letzten Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Haus am Kirchplatz, Kirchplatz 1 in Feuchtwangen. Manchmal gehen wir zusammen essen, vor den Sommerferien in den Biergarten. Interessierte sind herzlich willkommen.

Wir organisieren regelmäßig Veranstaltungen zum Thema Autismus, und im Jahr 2023 möchten wir ein Familienprogramm anbieten. Zu den Veranstaltungen von unserem Verein Autismus Mittelfranken möchten wir 2023 auch gerne das eine oder andere Mal kommen bzw. mehr Zusammenarbeit mit ihm anstreben.

Wir werden gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen und ihre Verbände in Bayern.

Aktuelle Informationen siehe unter: www.autismus-feu.de

Kati Six-Baggi,



Do. 26. Januar, Do. 16. Februar
Do. 30. März, So. 02. April:
Welt-Autismus-Tag, Do. 27. April
Do. 25. Juni, Do. 27. Juli: (Biergarten)



**Wir wünschen Ihnen
friedliche Feiertage
mit Zeit zum Aufatmen
und ein Gutes Neues Jahr!**

„...weil ich es wichtig finde, dass unsere Kinder eine Lobby haben.“

*Egal ob Eltern, Fachleute oder Verwandte -
Engagement im Verein ist für alle möglich!*

Beitrittserklärung auf unserer Homepage

[https://www.autismus-mfr.de/wp-content/uploads/2021/10/](https://www.autismus-mfr.de/wp-content/uploads/2021/10/Beitrittserklaerung-Autismus-Mittelfranken-eV-mit-SEPA.)

Beitrittserklaerung-Autismus-Mittelfranken-eV-mit-SEPA.



<https://www.facebook.com/pages/Autismus-Mittelfranken-eV/500183963357918>



instagram @autismus_mittelfranken_e.v.

*Sie sind interessiert und wollen gerne uns als Verein
finanziell unterstützen?*

Unser Spendenkonto:

**SPK NÜRNBERG Kto: 1178 1861 BLZ: 760 501 01
IBAN: DE37 76050101 0011781861 BIC: SSKNDE77**

Fotos ohne Quellenangabe privat.

Layout, Grafik & Illustrationen: Ute Haller

Impressum:

Autismus Mittelfranken e.V., Himmelgartenstraße 16

91077 Neunkirchen am Brand

www.autismus-mfr.de

Das tut gut

Als Mama eines 9-jährigen autistischen Jungen suche ich ab und zu eine Auszeit beim Tanzen. Auf einem Tanzworkshop komme ich mit einer anderen Teilnehmerin ins Gespräch. Sie kommt aus München, ich aus Erlangen. Wir kommen auf unseren Alltag zu sprechen und ich erzähle auch von meinem Sohn. Einige Wochen später muss ich für eine Fortbildung nach München. Da sie vormittags startet, möchte ich schon am Abend vorher dort sein, um nicht wegen verspäteter Züge zu spät dort anzukommen. Ich suche im Internet nach einer Unterkunft und frage auch meine neue Tanzfreundin, ob sie an dem Tag in München ist und wir zusammen etwas unternehmen wollen. Sie ist an diesem Tag nicht in München, aber bietet mir spontan ihre Wohnung an. Dort angekommen finde ich eine liebevoll vorbereitete Wohnung mit Zetteln wie „Willkommen, fühl dich wie zu Hause!“.



etwas unternehmen wollen. Sie ist an diesem Tag nicht in München, aber bietet mir spontan ihre Wohnung an. Dort angekommen finde ich eine liebevoll vorbereitete Wohnung mit Zetteln wie „Willkommen, fühl dich wie zu Hause!“.

Als ich mich für diese herzliche Gastfreundschaft bedanke, schreibt sie mir, dass ich im Alltag eine große Last und viele Aufgaben schultern muss - und dass diejenigen, die es leichter haben, dann ein bißchen für Ausgleich sorgen können. Wenn das Gefühl in mir hochkommt, als Mutter mit einem besonderen Kind kein Verständnis zu bekommen, denke ich immer an diese E-Mail zurück und weiß, dass es da draußen auch Menschen gibt, die uns zuhören, uns verstehen und unterstützen... auch wenn uns das nicht immer bewusst ist.